

# Beschlussauszug

aus der  
Sitzung des Orsrates Kirrberg  
vom 24.11.2020

---

## **Top 4 Verteilung von Zuschüssen 2020 im Ortsteil Kirrberg aus Mitteln zur Förderung der Wohlfahrtspflege**

Der Vorsitzende zeigt sich enttäuscht über das Verhalten des DRK. Vor einem Jahr habe man bereits die gleiche Situation gehabt. Das DRK habe keine Belege für 2019 vorgelegt und auch für 2020 keinen Antrag gestellt. Hier habe sich das Prozedere etwas geändert und man musste bis 01.06.2020 einen Antrag stellen.

Er finde den Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht richtig. Bei einer Einsparung von 50 % habe man immer noch 675 Euro zu vergeben. Also plädiere er dafür den Zuschuss für die kath. Kirchengemeinde auf 500,00 Euro und den Zuschuss für die prot. Kirchengemeinde auf 175,00 Euro zu erhöhen.

Würden die 825,00 Euro an das DRK nicht ausgezahlt und man würde zusätzlich den Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung annehmen, dann habe man 80% eingespart. Somit schlage er vor, den Betrag wie oben erwähnt zu erhöhen.

ORM M. Dejon merkt an, dass nach Änderung des Prozedere kein anderer Verband oder Verein die Möglichkeit gehabt hätte, sich für einen Zuschuss zu bewerben. Er selbst habe mit der zuständigen Sachbearbeiterin Rücksprache gehalten und dies bereits moniert. Für nächstes Jahr werde er für den VDK ebenfalls einen Antrag stellen, dann müsste neu über die Zuwendungen diskutiert werden.

ORM Dr. Gouverneur merkt an, dass man zum Beispiel im Sportbereich 30 % einsparen musste, andere Sparten müssten 10 % einsparen und hier müssten 50 % eingespart werden.

Der Vorsitzende merkt an, dass man dies nur für dieses Jahr nun so mitmache, wenn die Interessenlage sich im nächsten Jahr anders darstelle, werde man durchaus überlegen, zu dem alten Betrag zurückzukehren.

### **Beschluss:**

Aus Mitteln zur Förderung der Wohlfahrtspflege wird der kath. Kirchengemeinde ein Zuschuss in Höhe von 500,00 € und der prot. Kirchengemeinde 175,00 € ausgezahlt.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig